

Jahreshauptversammlung 29.02.2020

Auch in diesem Jahr konnte Kommandant Marco Steeb im voll besetzten Unterrichtsraum neben der aktiven Wehr, Jugendfeuerwehr und Altersabteilung zahlreiche Gäste begrüßen. Neben Bürgermeister Uwe Ganzenmüller und Kreisbrandmeister Marco Buess konnten Frau Margarete Mende, Volker Neth sowie Moritz Zimmermann vom Gemeinderat, Bernd-Dieter Esslinger sowie Dirk Zeiher vom DRK Ortsverein Bodelshausen und Ortsbaumeister Benjamin Rentschler im Kreise der Feuerwehr begrüßt werden.

Nach Vorstellung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit folgte die Totenehrung.

Den Reigen der Berichte eröffnete der Kommandant. In einem ausführlichen, durch Statistiken und Bildern via PowerPoint-Präsentation veranschaulichten, Rückblick auf das vergangene Jahr 2019 konnte er über Einsätze, Brandsicherheitswachen und Übungen berichten.



Auch 2019 wurde von den Mitgliedern eine Vielzahl an Lehrgängen und Weiterbildungen besucht. Auch die Zahl der Mitglieder in der Einsatzabteilung konnte trotz zweier Abgänge, aufgrund Wegzugs aus Bodelshausen, durch einen Übertritt aus der Jugendfeuerwehr sowie zwei Neuzugängen nochmals erhöht werden und liegt nun bei 57. Ebenfalls die Tagesverfügbarkeit entwickelt sich weiterhin positiv, hier sind 21 im Ort Beschäftigte, 1 Schichter sowie 6 ortsnahe Beschäftigte der Garant für eine schlagkräftige Truppe.

Rückblickend auf 2019 war sicherlich die Planung des neuen Feuerwehrhauses, bei dem die Feuerwehr von Seiten der Gemeinde jederzeit miteingebunden wurde, eines der Hauptthemen. Diesbezüglich stellte er einen kleinen Teil der von Ehrenkommandant Rolf Steeb aktuell erstellten Chronik über die Geschichte des Feuerwehrwesens in Bodelshausen vor. Hier geht es um die „Heimat der Feuerwehr“, wie und wo die Feuerwehr in Bodelshausen in all den Jahren untergebracht war. Hierzu gibt es ebenfalls bereits eine Ausstellung in der HeiSa Bodelshausen.

Im Bereich Fahrzeuge konnte bereits bei der letzten Hauptversammlung 2019 das neue HLF20, das das inzwischen 34 Jahre alte TLF16/25 ablöste, übergeben werden. Es folgte eine ausgiebige Einarbeitung in die neue Technik und neue Gerätschaften.

„Wir funken digital“. Als erste Gemeinde im Kreis Tübingen hat Bodelshausen im Frühjahr sowohl Feuerwehrhaus als auch alle Fahrzeuge vom analogen auf digitalen Funkverkehr umgestellt.

BERICHT



Nach einem kurzen Rückblick auf die in der Jahreshauptversammlung 2019 vorgenommenen Ehrungen, Beförderungen und Wahlen folgte noch ein Überblick über kameradschaftliche Aktivitäten in 2019 und eine kleine Vorschau auf 2020 mit wieder umfangreichem Übungsplan, einem geplanten 2-Tages-Ausflug sowie dem Dorfstraßenfest.

Kassier Jürgen Mohl konnte in seinem Bericht erneut eine positive Entwicklung der Finanzen vermelden. Außerdem informierte er die Versammlung über eingegangene Spenden und stellte den Wirtschaftsplan für 2020 vor.



Jugendfeuerwehrwart Michael Rupprecht ging in seinem Bericht zunächst auf den erfreulichen Mitgliederstand in der Jugendfeuerwehr von derzeit 22 Jugendlichen, davon zehn Mädchen, ein. Neben dem Übungsdienst wurde 2019 ebenfalls wieder eine 24-Stunden-Übung durchgeführt und im Oktober nahmen 16 Jugendliche an der Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 + 2 teil. Der Freizeitpark „Tripsdrill“ war das Ziel des Ausfluges der Kreisjugendfeuerwehr, bei dem die Jugendlichen aus Bodelshausen mit einer stattlichen Zahl vertreten war. Der Jahresabschluß wurde in Starzach-Börstingen beim Lasertec spielen begangen. Zum Abschluß des Berichtes wurde eine Präsentation „Best of JF 2019“ mit Bildern der Jugendfeuerwehr aus 2019 gezeigt.

Adolf Weisschuh, Leiter der Altersabteilung, ging in seinem Bericht zunächst auf die traurige Tatsache ein, dass aufgrund des plötzlichen und unerwarteten Todes eines Kameraden die Mannschaftsstärke weiter auf nur noch 6 Mann dezimiert wurde.

Auch 2019 wurde die Einsatzabteilung bei Ihren Aktivitäten tatkräftig unterstützt. Er berichtet weiter von Ausflügen und auf kreisebene besuchte Veranstaltungen.

Der Bericht der Kassenprüfer wurde in diesem Jahr von Jochen Egerter vorgetragen. Eine vorbildlich, saubere und tadellose Arbeit wurde Kassier Jürgen Mohl bestätigt.

Die Entlastung der Funktionäre führte Bürgermeister Uwe Ganzenmüller, verbunden mit seinem Grußwort, herbei. Im Grußwort selbst bedankte sich Bürgermeister Ganzenmüller, auch im Namen des Gemeinderates, für das große Engagement der Feuerwehr. Auch für die gute Zusammenarbeit im Hinblick auf die aktuellen Projekte, allen voran das Feuerwehrhaus, sei man dankbar.



BERICHT



Anschließend konnten durch Kreisbrandmeister Buess, Bürgermeister Ganzenmüller sowie Kommandant Steeb folgende Ehrungen durchgeführt werden:

Mit der „**Traditionsnadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg**“ wurden geehrt:

Gabriel Bauer



Für „**Besonderes Engagement im Feuerwehrdienst**“ gemäß Punktesystem wurden für wiederholtes Erreichen der Mindestanwesenheit (90-100%) geehrt:

Karl Drechsler	Ehrennadel in Bronze
Nina Pfister	Ehrennadel in Bronze
Simon Bäuerle	Ehrennadel in Silber



Ebenfalls Ziel erreicht, jedoch ohne Ehrung, haben:

Daniel Fausel, Patrick Haug, Torsten Keck, Werner Priester, Jens Rieker, Michael Rupprcht, Jens Schalk, Marcel Stanco, Marco Steeb, Rolf Steeb, Vito Tisci

Mit dem „**Feuerwehrehrenzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg**“ für 15 Jahre Einsatzdienst ehrte Kreisbrandmeister Marco Buess folgende Kameraden:

Alexander Henne
Patrick Sigloch



BERICHT



Mit dem „**Feuerwehrenzeichen in Silber des Landes Baden-Württemberg**“
für 25 Jahre Einsatzdienst ehrte Kreisbrandmeister Marco Buess folgende Kameraden:

Jens Schalk
Marco Steeb



Mit dem „**Feuerwehrenzeichen in Gold des Landes Baden-Württemberg**“
für 40 Jahre Einsatzdienst ehrte Bürgermeister Ganzenmüller mit Urkunde und einen
Geschenk der Gemeinde.

Olaf Nill



Die Ehrung und Verleihung des Ehrenzeichens erfolgt bei der diesjährigen Kommandantendienst-
versammlung durch Landrat Joachim Walter.

BERICHT

Anschließend wurden von Herrn Bürgermeister Uwe Ganzenmüller folgende Kameraden befördert:

Gabriel Bauer	zum Feuerwehrmann
Simon Bäuerle	zum Oberfeuerwehrmann
Lena Brock	zur Oberfeuerwehrfrau
Fabian Kern	zum Oberfeuerwehrmann
Marcel Stanco	zum Oberfeuerwehrmann
Vito Tisci	zum Oberfeuerwehrmann
Holger Nill	zum Löschmeister
Jens Schalk	zum Hauptlöschmeister



Die Geehrten und Beförderten auf einen Blick:
hinten von links: Gabriel Bauer, Holger Nill, Simon Bäuerle, Lena Brock, Bürgermeister Uwe Ganzenmüller, Nina Pfister, Karl Drechsler, Patrick Sigloch, Jens Schal, Kreisbrandmeister Marco Buess
vorne von links: Vito Tisci, Marcel Stanco, Fabian Kern, Marco Steeb

Beim Grußwort des Kreisbrandmeisters Marco Buess ging dieser nicht wie üblich auf Aktuelles, Neuerungen oder Änderungen im feuerwehrspezifischen Bereich ein, sondern bat im Hinblick auf die aktuelle Entwicklungen im Bezug auf den Corona-Virus um Besonnenheit. „Ein gesunder Menschenverstand“ sowie die Einhaltung bekannter Hygienevorschriften würden hier entscheidend weiterhelfen.

Kommandant Steeb danke den Anwesenden und es folgte die obligatorische Einladung zum Schnitzeessen im Florianstüble.